

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1918**

231 (21.5.1918) Mittagausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und am meisten geleseene Tageszeitung in Karlsruhe. Weitens größte Bezahlerzahl von allen in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Bezugs-Preise: Einzelnummer 10 Pf. ...

Eigentum und Verlag von Ferd. Ziegler & Co. ...

Anzeigen: Die Spaltenpreise ...

Nr. 231. Telefon: Geschäftsstelle Nr. 86. Karlsruhe, Dienstag den 21. Mai 1918. Telefon: Redaktion Nr. 309. 34. Jahrgang.

Pfingsten im Westen.

Bz. Berlin, 20. Mai. Von einem militärischen Mitarbeiter wird uns geschrieben: Stillen als in anderen Jahren dieses von gewaltigen Ereignissen ...

Zur Beschießung von Amiens.

Berlin, 21. Mai. Aus Amiens wurden die letzten Kunstgegenstände entfernt. Einzelne Stadtteile sind völlig zerstört.

Ein englisches Urteil über Ludendorff.

WTB. Berlin, 18. Mai. (Nicht amtlich.) Ein Urteil über den General Ludendorff, das von den üblichen verheerenden Äußerungen ...

Vom Luftkrieg.

WTB. Berlin, 18. Mai. (Nicht amtlich.) Die letzten beiden Nächte der vergangenen Woche begünstigten in hohem Maße die Angriffe ...

Der neue Luftangriff auf London.

WTB. London, 20. Mai. (Nicht amtlich.) Amtlich. Neunter. Feindliche Flugzeuge kreuzten die Küste von Kent ...

Wo bleibt Amerika?

Bz. Berlin, 19. Mai. Von einem militärischen Mitarbeiter wird uns geschrieben: Vor kurzem hat der amerikanische Kriegsminister General Baker ...

Als am 30. Januar v. J. der uneingeschränkte U-Bootskrieg verhängt wurde und Amerika infolgedessen den Krieg erklärte ...

möglichst bald die Offensive an der italienischen Grenze zu ergreifen, um die durch die Entsendung der italienischen Divisionen nach Frankreich ...

Berlin, 21. Mai. Die amerikanischen Truppenentsendungen sollen nach französischen Blättern ungefähr das Sechsfache (?) dessen ausmachen, was man erwartete.

Zum schweizer Zwischenfall.

Eine französische Note.

Paris, 19. Mai. (Priv.-Tel.) Agence Havas. Folgende Note wird veröffentlicht: Da die französische Regierung wünscht, daß die Schweizer Regierung ...

Wir haben uns nicht in die Abmachungen des zwischen der Schweiz und Deutschland abgeschlossenen Abkommens einmischen wollen. ...

Anmerkung des WTB: Die Lieferung der 85 000 Tonnen ist der Entente bekanntlich so gut wie unmöglich, ebenso der Schweiz das Abholen dieser Menge in einem französischen Hafen.)

WTB. Bern, 18. Mai. (Nicht amtlich.) Die Genfer Berichterstatter der großen französischen Zeitungen äußern sich in sehr scharfem Ton über die deutsch-schweizerischen Verhandlungen.

Der Berichterstatter des 'Journal des Debats' drahtet: Die deutsche Arroganz habe keine Grenzen mehr. Hoffentlich wird der Bundesrat jetzt die schweizerischen Ansprüche auf Kompensation ...

Rückkehr der Schweizer Delegierten aus Paris.

WTB. Bern, 20. Mai. Amtliche Meldung der schweizerischen Depeschagenatur: Minister Dunant, Professor Laur und Nationalrat Kofmann haben in der Sitzung des Bundesrates vom 19. Mai über die Besprechungen in Paris ...

Berlin, 21. Mai. Die Sorgen der Schweiz, schreibt das 'Berl. Tageblatt', sind nicht durch Deutschland, nicht durch die deutsche Regierung verursacht worden.

Die deutsche Delegation abgereist.

WTB. Bern, 18. Mai. (Nicht amtlich.) Schweiz. Dep.-Ag. Die deutsche Delegation ist am Freitag morgen nach Deutschland abgereist, nachdem am Donnerstag noch zwei Vertreter der deutschen Delegation im Bundeshaus vorgeprochen hatten.

formellen Abschluß die Anwesenheit der deutschen Unterhändler nicht mehr notwendig erscheint. Die deutsche Delegation erachtete sich allerdings formell nach dem 15. Mai nicht mehr an das Abkommen gebunden, hat sich aber entgegenkommenderweise bereit erklärt, bis zum 22. Mai zu warten.

Aus Portugal.

Die neue portugiesische Republik anerkannt. WTW. Lissabon, 18. Mai. (Nicht amtlich.) Havas. Der Minister für Auswärtige Angelegenheiten empfing die Mitglieder des diplomatischen Korps, welche ihm die formelle Erklärung von der Anerkennung der neuen portugiesischen Regierung durch ihre Regierungen überbrachten.

Beginn des engl. Schredensregiments in Irland Verhaftung irischer Führer.

WTW. Dublin, 18. Mai. Meldung des Reuterschen Büros. Die Führer der Sinnfeiner, de Valera, Gräfin Markiewicz, Arthur Griffith, Dr. Dillon und der Abgeordnete Congrave sind verhaftet worden.

London, 19. Mai. Meldung des Reuterschen Büros. Nach Meldungen der Blätter wurde am 18. Mai abends der Abgeordnete Graf Plunkett, ein Führer der Sinnfeiner, verhaftet.

WTW. London, 18. Mai. Amtlich verläutet, daß alle Parlamentsmitglieder, die zu den Sinnfeinern gehören, verhaftet worden sind.

WTW. London, 18. Mai. (Reuter.) Nach den letzten Meldungen beläuft sich die Zahl der in Dublin Verhafteten auf ungefähr 100.

Frenchs Proklamation.

Haag, 18. Mai. Der Vizekönig von Irland, Marshall French, macht bekannt, daß er ein deutsches Komplott in Irland entdeckt hat. Er richtet einen Aufruf an alle freien Unterthanen, dieser Verschwörung die Spitze abzubrechen.

WTW. London, 20. Mai. (Meldung des Reuterschen Büros.) Eine Proklamation des Lordkanzlers von Irland hat folgenden Wortlaut: Da uns bekannt geworden ist, daß einige Unterthanen Seiner Majestät, die in Irland wohnen, sich verschworen haben, und in verächtlicher Verbindung mit dem deutschen Feinde getreten sind ...

Die Wirkung des Eingreifens.

WTW. London, 18. Mai. (Reuter.) Die von der irischen Regierung getroffenen Maßnahmen, die deutsche Verschwörung zu unterdrücken und die schnelle Verhaftung von Personen, die der Teilnahme an der Verschwörung verdächtig waren, haben bei den Sinnfeinern in Dublin Bestürzung hervorgerufen.

Berlin, 21. Mai. Ueber die Schredensherrschaft in Irland werden auch besonders in italienischen Blättern ausführliche Berichte verbreitet. Englische Blätter geben einige pessimistische Äußerungen des Marschalls French über die Folgen des Wehrpflichtzwanges auf Irland wieder.

Die 'Post' vertritt den Standpunkt, daß wir Deutsche den Iren unbeachtet der läppischen englischen Erfindung der deutschen Verschwörung in Irland unsere öffentliche Sympathie in ihrem schweren und heroischen Kampfe gegen ihre englischen Unterdrücker nicht vorenthalten wollen.











Statt besonderer Mitteilung.

Die irdische Hülle unseres einzigen fürs teure Vaterland gestorbenen Kindes

Heini Wahl

stud. theol.

wird am Mittwoch, den 22. ds. Mts., abends 1/2 5 Uhr, von der Friedhofkapelle aus bestattet.

Georg Wahl u. Frau.

Karlsruhe (Kaiserstr. 245 4), 20. Mai 1918



Nachruf!

In schweren Kämpfen starb am 12. Mai 1918 den Heldentod

Hauptmann d. Landw. u. Batalionsführer Georg Kolb

Ritter des Eis. Kreuzes I. u. II. Kl. u. d. Bad. Zähringer Löwen mit Schwertern.

Mit ihm ist wiederum einer unserer Besten dahingegangen. — Sein ausgesprochenes Pflichtgefühl, seine hervorragende Tapferkeit, seine lautere, vornehme Gesinnung und sein lebenswürdiges, fröhliches Wesen sichern ihm für immer ein treues Andenken in unseren Herzen.

In Namen des Offizier-Korps: Denicke,

Oberstleutnant u. Komdr. des Inf.-Regts. Markgraf Karl (7. Brandenburg.) Nr. 60.

Todes-Anzeige.

Am 13. Mai verschied unerwartet in Wörsihofen, wo wir zur Erholung weilten, mein geliebter, treubesorgter Mann

Leopold Dautzenberg

Zivil-Ingenieur

an den Folgen einer Darmblutung. Der Besten, Edelsten Einer ist mit ihm dahingegangen.

In unsagbarem Schmerz:

Frau Emille Dautzenberg.

Karlsruhe, im Mai 1918.

Die Beerdigung fand auf seinen Wunsch in Wörsihofen statt.



Am 12. V. 18 erlag seiner schweren Verwundung in einem Res.-Lazarett

der Unteroffizier

Heinrich Furrniss

Ritter des Eisernen Kreuzes I. u. II. Kl., Inhaber der Bad. Silb. Verd.-Medaille.

Seine vorbildliche Pflichttreue, seine in schwierigsten Lagen bewährte Tapferkeit und seine treue Kameradschaft sichern ihm in der Batterie ein dauerndes ehrenvolles Gedenken.

In Namen des Unteroffizierkorps: Heeger

Offizier-Stellvertreter u. Wachtmeister der 3. Batterie Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluss starb heute abend 1/7 4 Uhr ein halbes Jahr nach dem Tode seiner vielgeliebten Gattin — wohl-vorbereitet mit den heiligen Sakramenten, unser lieber, unvergesslicher, treubesorgter Vater, Bruder, Schwager, Onkel, Schwiegervater und Grossvater

Emil Franz Ditter

Gr. Rechnungsrat a. D.

im Alter von 62 1/2 Jahren, nach kurzem, schwerem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden.

In tiefer Trauer:

Philipp Ditter und Familie

z. Zt. im Felde

Hugo Ditter, i. fr. Gefangenich,

Hilda Ditter.

Karlsruhe, den 18. Mai 1918.

Marienstr. 37, II.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 22. Mai, nachmittags 4 Uhr, statt.

Das Seelenamt Donnerstag 7 Uhr in der Liebfrauenkirche.

Statt Karten.

Mein treubesorgter, herzenguter Mann und Vater

Franz Viefeld

wurde Samstag abend von schwerem Leiden erlöst.

In unsagbarem Schmerz:

Frau Helene Viefeld.

Max Viefeld, z. Zt. im Felde.

Feuerbestattung Dienstag 3 Uhr.

Für Beileidsbesuch und Blumen wird gedankt.

Karlsruhe, den 21. Mai 1918.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme sowie die zahlreichen Blumenspenden anlässlich des allzufrühen Heimgangs meiner lieben Gattin, unsrer guten Mutter sagen wir auf diesem Wege tiefgefühltesten Dank.

Karlsruhe-Rüppurr, am 18. Mai 1918.

Johann Winkler, Architekt und Kinder.

Baumaterialien,

wie: Ziegel, Backsteine, Postamente, Dachlatten, Bauholz, auch für Einfriedigungen etc., gut erhalten, sofort zu verkaufen ab Ziegelei Stern, Eggenstein, oder Bahnstation.

Hch. Degler Söhne, Raßstatt.

Hund,

mittelgroß, wachsam, ein- bis zweijährig, zu kaufen gesucht.

Schützenstraße 11, 3. Etod.

Junges Herr wünscht engl. Konversation, erteilt evtl. auch Unterricht. Angebote unt. Nr. 516837 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Umänderung einer Dampfheizung.

welche bisher von einer Dampfmaschine geheizt wurde, in eine solche mit Strahlheizkessel? Angebote unter Nr. 5592 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten.

Statt Karten. Danksagung.

Für die überaus wohlthuenden Beweise herzlicher Teilnahme an dem jäheren Verluste unseres lieben, guten, treuen, unvergesslichen Sohnes, Bruders und Neffen

Musketier Friedrich Morasch

sprechen wir auf diesem Wege unseren innigsten und herzlichsten Dank aus. Ganz besonders danken wir dem hochwürdigsten Herrn Kaplan Burkard für die trostreichen Worte, sowie seinen lieben treuen Freunden und Kameraden für die schöne Kranzniederlegung am Grabe.

Karlsruhe, den 21. Mai 1918.

Franz Morasch,

s. St. im Felde,

nebst Frau und Kindern.

Er ruhe sanft im Frieden! 516843

Strauerbriefe werden bald u. preiswert angefertigt in der Druckerlei der „Bad. Presse“

Statt jeder besonderen Anzeige.

Dem Herrn über Leben und Tod hat es gefallen, unseren lieben, guten, treubesorgten Vater, Großvater, Schwager u. Onkel

Gustav Schmid

Privatier

heute abend 1/10 Uhr, nach langem, mit Geduld ertragenem, schweren Leiden, im 85. Lebensjahre, zu sich in die Herrlichkeit aufzunehmen. Er darf nun schauen, was er fest geglaubt hat.

Um stille Teilnahme bitten:

Adolfine Schmid Lydia Becker geb. Schmid Sofie Becker geb. Schmid Berta Gerhardt geb. Schmid Philipp Becker, Gärtner Georg Becker, Kaufmann Max Gerhardt, Buchhalter und 10 Enkelkinder.

Karlsruhe-Mühlburg, den 19. Mai 1918.

Nuitsstraße 28 b. 5608

Die Beerdigung findet am Mittwoch um 5 Uhr auf dem Mühlburgerfriedhof statt.

Statt besonderer Anzeige.

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Ernst

durch einen Unglücksfall uns entrisen wurde.

In tiefem Schmerze:

Ludwig Wächter u. Familie.

Beerdigung findet Dienstag mittag 1/2 2 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Kaiserallee 58, Freischütz.

Danksagung.

Für die liebevolle Teilnahme beim Heimgang meines lieben Gatten, unseres Vaters, sagen wir allen auf diesem Wege herzlichen Dank.

Frau Emma Luy und Kinder.

Karlsruhe, 18. Mai 1918.

Geibelstraße 2. 516829

Stauj-Gejuche

Suche in Karlsruhe od. Umgebung ein ff. Haus, wozu mögl. mit Garten und Einfahrt, zu kaufen. Angebote unter Nr. 516791 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten.

Kleines Haus

auf 1. Oktober in Mühlburg oder in der Nähe Karlsruhe zu kaufen od. zu mieten gesucht.

Angebote mit näheren Angaben, u. Nr. 516788 an die „Bad. Presse“ erb.

Gebr. Hügel oder Pianino

zu kaufen gesucht. Angeb. mit Preis unt. 516831 an die Geschäftsst. d. Bad. Pr.

Schaufenster-Gestelle

zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis unt. Nr. 5521 an die „Bad. Presse“ erbeten.

vier Hand-Wagen

abgef. ca. 2 x 1,50 m, Tragkraft ca. 5—800 kg, zu kaufen gesucht. Georg Dauh, Schmetzstr. 3.

Dezimalwaage

zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis u. Nr. 516814 an die „Bad. Presse“ erbeten.

Leere, reine, 10-20 Liter haltende Karbfässer

zu kaufen gesucht. Strale, Georgfriedrichstr. 21.

Kinderliegewagen

u. Koffportwagen gegen gute Bezahlung zu kaufen gesucht. Angebote unter 516529 an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“.

Matratze für einschlär. Bett zu kaufen gesucht.

Direktor, 22. II.

Kleine leere Kisten

gekauft. Strale, Georgfriedrichstr. 21. 516803

Zu kaufen gesucht:

Ein guter Jagdhund, sowie ein Jagdschweiger. Angebote unter 516607 an die „Bad. Presse“.

Zu verkaufen

Herrichsthaus in Karlsruhe i. Bad., in bester Lage, umhandhabbar unter günstig. Beding. preiswert an zu verkaufen. Angebot unter T. M. 242 an Rudolf Wofke, Mannheim, erbeten. 3310a.4.2

6 Zimmer-Haus

solid gebaut, freigeleg., in der Nähe der Weinbrennerstr., umstände halber sehr billig, bei kleiner Anzahlung zu verkaufen. Angebot unter H. 1010 an Hausenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. Bd. 5401

Haus-Kauf.

Haus mit Verfkätte, in guter Stadtlage, zu kaufen gesucht. 516743 Gg. Heberle, Poststraße 37. Tel. 2490.

Pferde-Verkau

2 ja. Wagenpferde, 3- und 4jährig, preiswert zu verkaufen. 2322a

Zu erfragen bei Jakob Metter, Bruchial.

Hypotheken

zu verkaufen

Nr. 40000 gut geliegt 15000 „ 5000 „ 50001 Hypothek

n. entsprechendem Rückzahlung zu verkaufen. Angebotsfrist bis zum 30. Juni d. d. J. 1912 an Hausenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. Baden.

Baracke

bisher Kantine, ca. 120 qm groß, fast noch wie neu, billig zu verkaufen.

Angebote wollen u. Nr. 5524 in der Geschäftsst. d. Bad. Presse abgeben.

Ein fast neuer, großer Geschäftskaffeebräuher zu verkaufen. Näheres 516740, 3.1 Rheinfr. 4, II.

4 P. S. Gasmotor

noch gut erhalten, wegen Veränderung des Betriebes bis Juli zu verkaufen. Zu jeder Zeit im Betrieb zu befestigen. Zu erfragen unter Nr. 2288a in der Geschäftsst. d. Bad. Presse.

Salon-Einrichtung zu verkaufen!

Im Auftrag habe ich eine gutehaltene Salon-Einrichtung mit Teppichen und Vorhängen billig zu verkaufen.

516823, 516824, 516825, 516826, 516827. Näheres 516827, 3.1. Rheinfr. 4, II.

Schöne Silbergeschm.

schöner, poliert, 250 g., ein Spiegel, antik, mit Spiegeltisch, 200 g., alles zusammen, extra stark u. dauerhaft, ohne Restlauf, mit bestmöglicher Verzierung, 35 g., gebrauchte Wäschekorb 25 g., eine kleine große Kommode 60 g., eine neue, pol. Kommode 70 g., Tisch für Glasfüßer 10 g., Tisch zu verkaufen.

H. Sonntag, Kommissionsgeschäft, Karlsruhe, Friedrichstr. 19.

2 Fleischzüge, 9000 u. 6000 kg Tragkraft.

2 Bohrmaschinen.

4 Drahtseile.

60er Transmissionswellen und Lagerböde.

1 Schraubstock billig zu verkaufen.

Verlauf nur an Selbstverwendbar. 516421, 3.1. Rheinfr. 4, II.

D. David, Karl-Wilhelmstr. 38, II.

Gutehaltene Kinderwagen zu verkaufen. Näheres 516828, 3.1. Rheinfr. 4, II.

Kranzdärme

zu verkaufen. Näheres unter Nr. 516828 in der Geschäftsst. d. Bad. Presse.

Zu verkaufen

ein Zuchtstammel, 1 1/2 Jahre alt, auf im Mitt., bei Wilhelm Adler 4, 237a Michaelberg, b. Unterarmbach.

Eine Glucke

mit 11 Jungen (8 Tag alt) in zu verk. 516844

Schwärzler, D. L. F. Mann.



Residenz-Theater

Waldstraße

Ununterbroch. Vorstellungen bis 11 Uhr abende

Nur noch heute.

Viggo Larsen

in dem Schauspiel Das Abenteuer einer Ballnacht.

Eine Lehre für Ehemänner.

Lustspiel in 3 Akten.

Bilder aus der großen Schlacht im Westen. 4 Teil.

Ausgabe des Bild- und Filmmat. 5343